

## Pressebericht JHV 2023 SG Lahnfels

Am 20. Januar 2023 richtete die SGL ihre Jahreshauptversammlung im Sportlerheim in Lahntal Sarnau aus. 50 Mitglieder wohnten der Veranstaltung bei und wurden von den einzelnen Abteilungen und dem geschäftsführenden Vorstand über das vergangene Jahr aber auch über die Herausforderungen im neuen Jahr informiert.

Der im März 2022 verabschiedete Haushaltsplan konnte trotz einiger Herausforderungen eingehalten werden und die Mitgliederzahl hat erstmals seit über 10 Jahren wieder die 400 überschritten.

Beim Jahresrückblick reflektierte der 1. Vorsitzende Ralf Löwer noch einmal die Geschehnisse. Besondere Erwähnung fanden das Jubiläumsfest, den Abschluss zweier Projekte, die des Multifunktionsplatzes und die Installation der neuen LED-Flutlichtanlage auf dem Sportgelände in Lahntal Sarnau. Für den im letzten Jahr neu beschafften zusätzlichen Spindelmäher konnte man außerdem noch einen neuen Unterstand realisieren in dem jetzt alle Gerätschaften zur Rasenpflege Platz finden. Bei der Öffentlichkeitsarbeit bemängelte er das Engagement der ortsansässigen Presse die bei wichtigen Veranstaltungen (Jubiläumsfest oder Einweihungsfeste) noch nicht einmal mehr einen Berichterstatter entsenden. Er verwies auf die neuen Kommunikationskanäle, die sozialen Medien, die wahrscheinlich für den Amateurbereich in Zukunft immer wichtiger werden. Besondere Erwähnung fand die ehrenamtliche Vorstandsarbeit und Tradition. Von den 18 Vorstandsmitgliedern welche aktuell den Verein führen, bringen es 10 Personen auf knapp 200 Jahre ehrenamtliche Vorstandsarbeit. Das ist bemerkenswert aber zugleich auch eine Warnung. Bereits in den vergangenen Jahren hat man versucht das Team nach und nach zu verjüngen. Dieser Prozess muss nun weitergeführt werden. Wie wichtig Erneuerung und ein Wechsel auf Positionen ist hat die Vergangenheit gezeigt. Mit jedem Wechsel in den verschiedenen Gremien konnten Erneuerungsprozesse und somit auch gleichzeitig Verbesserungen eingeleitet werden. Diese wiederum schaffen neue Perspektiven. Der 1. Vorsitzende appellierte an die Mitglieder sich diesem Prozess nicht zu verschließen und weiterhin Bereitschaft zur ehrenamtlichen Arbeit zu demonstrieren. Nur so wird es möglich sein die immer umfangreicheren Anforderungen so aufzuteilen, dass es im Ehrenamt noch zu bewältigen ist und nicht zur Belastung wird was letztendlich zur Unzufriedenheit schlimmsten falls Austritt führen kann. Der Verein hat eine über 100jährige Tradition die erhalten bleiben soll, schließlich hat die SGL so manchem Spieler es erst ermöglicht seinem Hobby direkt vor der Haustür nachgehen zu können. Noch muss keiner zum Fußball spielen weit fahren, so soll das auch bleiben, zitierte der 1. Vorsitzende.

In Abwesenheit des 1. Kassierers wurde der Kassenbericht vom 2. Vorsitzenden Martin Streller präsentiert. Auch er ging noch mal auf die verschiedenen finanziellen Herausforderungen des letzten Jahres ein. Richard Seip berichtete in einer umfangreichen Präsentation über die Leistungen der Jugendarbeit. Er hob das Engagement der Jugendtrainer und Betreuer hervor mahnte aber auch an, dass bei nun mittlerweile 100 Jugendspielern die Integration und Unterstützung der Eltern noch verbesserungswürdig wären. Als Highlight hob er die Ferienfreizeit der DFB Igidius Braun Stiftung hervor woran einige Spieler der SG Lahnfels aber auch der JSG Lahntal teilnehmen durften. Mit den Berichten der Senioren und Alt Herren Abteilungen wurden die Rechenschaftsberichte finalisiert. Die Versammlung entlastete einstimmig den Gesamtvorstand.

Im Anschluss wurden noch einige Mitglieder für langjährige Mitgliedschaften geehrt.

25 Jahre Nils Weide, Lorenz Schneider, 40 Jahre Jens Diele, Ralf Linzmayer, Heinz Wiegand, 50 Jahre Hans Jürgen Weide, Heinrich Pitz, Gerd Weide

Mit dem Ausblick auf 2023 endete die zweistündige Veranstaltung. Hier wurde das Grenzgangfest im Juni und das Spiel der Weisweiler Elf im Juli besonders hervorgehoben. Hierzu wird die SGL jeweils gesondert berichten.



Das Bild zeigt 1. Vorsitzender Ralf Löwer, Hans Jürgen Weide, Nils Weide, Heinrich Pitz und den 2. Vorsitzenden Martin Streller